# hybride Fortbildung

# Teilnahme vor Ort oder per Video möglich

# Traumatherapeutisches Curriculum

Schrecken überwinden. Im Heute leben.

Eine strukturierte Fortbildung in den Methoden des traumatherapeutischen Arbeitens in Jugendhilfe und Beratung.

Traumatisierung bedeutet, heute von Gefühlen, Gedanken und Körperreaktionen überwältigt zu werden, die zu vergangenen Ereignissen gehören, dort aber nicht verankert sind.

Die Überwältigung und das daraus folgende Handeln sind durch die Betroffenen selbst nicht steuerbar. In der Praxis wird das sichtbar, wenn Menschen ehrlichen Herzens versprechen, bestimmte Verhaltensweisen nicht mehr zu zeigen – und es zehn Minuten später schon wieder tun.

Oft erfahren sie dann Unverständnis und Ablehnung, auch durch sich selbst.

Traumatisierungen werden "aufgelöst", wenn das ursächliche Erleben in die Lebenslinie integriert und an seinem Platz verankert wird.

# Inhalte dieser Fortbildung:

- ... grundlegende Methoden des traumatherapeutischen Arbeitens
- ... zwei auf emotionaler Ebene wirksame Methoden
- ... eine auf körperlicher Ebene wirksame Methode
- ... eine auf kognitiver Ebene wirksame Methode
- ... eine auf erlebensorientierter Ebene wirksame Methode

## **Termine:**

Vorkurs: 25. Feb. 2026 (Bedürftigkeit oder Trauma?)

Curriculums-Kurs: 15. April, 22. April, 29. April, 06. Mai, 13. Mai

20. Mai, 27. Mai, 03. Juni 2026

jeweils 9 bis 16 Uhr

Teilnahmevoraussetzung: systemische Grundausbildung (Beratung, Therapie) oder analog. Bitte sprechen Sie uns ggf. an.

Diese Fortbildung ersetzt keine Heilerlaubnis. Ohne Heilerlaubnis dürfen Sie keine Krankheiten heilen, Sie dürfen aber unterstützend zu einer Besserung der Lebensqualität Ihrer Klienten beitragen.

### Anmeldung zum

☐ Vorkurs am 25. Feb. 2026 ☐ Curriculums-Kurs ab 15. April 2026 ☐ selbstzahlend (s. oben rechts)

### Hybride Durchführung:

Entscheiden Sie, ob Sie hier vor Ort oder per Video teilnehmen möchten. ☐ Teilnahme vor Ort ☐ Teilnahme per Video ☐ Teilnahme gemischt

,	]
Vorname Name	
Straße, PLZ, Ort	ng:
Telefon, Fax, Mail	 schutzerklärung:
Unternehmen	nschut

STRAUBE A:..

Seminarort: Rostock

#### Preis:

Für Selbstzahlende (bezahlt "aus dem eigenen Geldbeutel", Rechnung an Privatperson) wird ein Preisnachlaß von ca. 50 % gewährt:

Selbstzahlende (erm.): 1.599,20 EUR mit Vorkurs: 1.799,10 EUR 3.198.40 EUR Normalpreis:

mit Vorkurs: 3.598,20 EUR

#### Rücktritt:

Sie erhalten Ihre Teilnahmebestätigung, Wegbeschreibung/ Zugangslink und Rechnung ca. eine Woche vor Beginn. Abmeldungen akzeptieren wir kostenfrei bis vor Veranstaltungsbeginn, bitten aber um frühzeitige Nachricht, wenn Sie (voraussichtlich) verhindert sind.

#### Anerkennungen:

Unsere Veranstaltungen sind vom IQMV als Fortbildung anerkannt.

Die Veranstaltung erfüllt die Voraussetzungen nach ZMediatAusbV und nach den Ausbildungsstandards des Bundesverbandes Mediation BM.

Wir sind eine Staatlich anerkannte Einrichtung der Weiterbildung (WB-FöG M-V).

Zulassung für Bildungsfreistellung beantragt.

# inhouse-Durchführung:

Diese Veranstaltung kann in konkreter Anpassung an Ihre Bedürfnisse auch direkt für Ihr Team durchgeführt werden. Die Kosten pro Tag und Trainer liegen zwischen 1310,00 und 1910,00 EUR in Mecklenburg-Vorpommern und zwischen 2380,00 und 2980,00 EUR in allen anderen Bundesländern, für nonprofit-Einrichtungen jeweils inklusive Fahrtzeit/Fahrtkosten (ggf. zzgl. Nebenkosten)

(Änderungen vorbehalten)

Ruf: 0381 - 20 38 99 04 Fax: 0381 - 20 38 99 05 Mail: info@buero-straube.de

## Besucher:

Hinter der Mauer 2 (Kuhtor) 18055 Rostock www.buero-straube.de

Inh.: Roland Straube Mediator BM, Ausbilder Mediation BM syst. Therapeut SG, Supervisor SG Traumatherapeut EMDR (VDH/DGMT) Strukturberater